

<u>öffentlich</u>	öffentlicher Antrag
--------------------------	----------------------------

Geschäftszeichen 2-61/KMa	Datum 25.09.2020	ANT/2020/019
------------------------------	---------------------	---------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Planungsausschuss	Entscheidung	20.10.2020

Antrag der SPD-Fraktion; hier: Planung Fuß- und Radweg

Anlage/n

- 1 SPD Antrag Gleis
- 2 Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD

Antrag

Der Planungsausschuss beschließt die Planung für den Fuß-und Radweg auf der alten Gleisanlage zwischen der B431 und der Industriestraße in 2021 zu beginnen.

Begründung: In der Sitzung am 9.6.2020 wurde der Antrag bereits gestellt, positiv aufgenommen und bis zu den Haushaltsberatungen zurückgestellt. Diese steht jetzt an, daher der erneute Antrag.

Manfred Eichhorn

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD-Fraktion: Planung Fuß- und Radweg, eingegangen am 25.09.2020

Die Verwaltung hat einen Antrag zur Prüfung eines Fuß- und Radweges auf der bestehenden alten Trasse der Mobil-Oil-Werksbahn in einer Mitteilungsvorlage im Mai 2019 im Planungsausschuss beantwortet. Derzeit wird ein Mobilitätskonzept für die Stadt Wedel erstellt, was selbstverständlich auch die Radwegeverbindungen umfasst. Die Beteiligung der Öffentlichkeit durch die Mobilitätsumfrage ist bereits erfolgt. Aus Sicht der Verwaltung empfiehlt es sich daher, die Ergebnisse der Umfrage und des Konzeptes abzuwarten.

Inhalt der Mitteilungsvorlage 27.05.2019:

„Die Verwaltung begrüßt grundsätzlich den Beschluss einen Radweg von der Rissener Straße (Bundesstraße 431) in die Industriestraße bis zum BusinessPark Elbufer zu führen. Die Radwegführung auf der alten Werksbahntrasse zwischen der Birkenwegsiedlung und dem Baustoffmarkt Lüchau ist insbesondere dann von großer Bedeutung, wenn der geplante zweite S-Bahnhaltepunkt WEDEL OST realisiert wird. Diese Trasse könnte für den ÖPNV/Busverkehr eine interessante Linienführung sein. Die Flächen der ehemaligen Werksbahn zwischen der Birkenwegsiedlung und Baustoffmarkt ist stark bewachsen. Eine größere Entwässerungsleitung und ein Entwässerungsgraben mit Unterhaltungstreifen führen durch die Fläche, die bei der weiteren Planung zu beachten sind.“

Situation im Bereich Industriestraße

Die Randlage des Industrie- und Gewerbegebietes Industriestraße ist für den Wedeler Radfahrer über die Rissener Straße (beidseitiger Gehweg Radfahrer frei), Krons Kamp (schmäler, beidseitiger Radweg), Feldstraße (beidseitiger Angebotsstreifen), Langenkamp (Fahrbahn bzw. separater Fuß/- Radweg) und den Tinsdaler Weg (schmäler, beidseitiger Radweg) zu erreichen. Innerhalb der Industriestraße ist das Radwegangebot schlecht und teilweise nur einseitig vorhanden oder fehlt gänzlich. Das Straßenausbauprofil ist unterschiedlich und erzeugt Unsicherheit. Die großen Bäume im Straßenraum bilden zum Teil eine angenehme Kulisse und kaschieren den tristen Straßenverlauf. Die Industriestraße ist mittelfristig zu sanieren. Entlang der östlichen Grenze des Industrie- und Gewerbegebietes Industriestraße verläuft ein separater Fuß-/ Radweg. Im Norden beginnt der Weg schräg gegenüber der Ausfahrt des Baustoffmarktes und quert eine Kleingartenanlage und mündet südlich im Bereich Tinsdaler Weg/Grenzweg. Dieser Fuß/- Radweg bietet eine landschaftlich reizvolle Anbindung an den BusinessPark Elbufer.

Empfehlung der Verwaltung

Die Verwaltung erarbeitet zurzeit den Bestandsplan für das Radverkehrskonzept. Anschließend soll eine Öffentlichkeitsveranstaltung zum Radverkehrskonzept stattfinden. In diesem Planungsprozess kann die Radwegproblematik im Bereich Industriestraße mitdiskutiert werden. Im Anschluss würde eine Machbarkeitsstudie für die Neugestaltung der Industriestraße beauftragt, die Grundlage für die weitere Ingenieurplanung ist. Ziel ist es, dass bis zur Sanierung der Industriestraße eine neue Planung mit einer Radwegführung vorliegt. Die erforderlichen Planungsmittel werden in den künftigen Haushalten eingeworben. Die Verwaltung wird Kontakt zu möglichen Fördergebern aufnehmen, um Fördergelder zu akquirieren.“